

I.42

Gott, ich und die anderen

Für immer ein Glückspilz – über den Begriff „Glück“ nachdenken

Diana Fürsich



Pech gehabt? Oder doch Glück im Unglück? Und was bedeutet Glück überhaupt? Die Kinder beschäftigten sich mit diesen Fragen und überlegten, wie und wann sie in ihrem Alltag Glück begegnen und erleben. Über vieles erzählt unsere Erstellung. Die Unterrichtseinheit soll den Kindern dazu verhelfen, nicht nur einseitig auf Situationen zu schauen und auch in schwierigen Zeiten die positiven Dinge wahrzunehmen. Sie sollen lernen, wie sie zu ihrem eigenen Glück und zu dem anderer beitragen können.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen: 1 bis 4

Dauer: 6 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: positive Einstellung zum Leben entwickeln, Selbstwirksamkeit erlernen, soziale Verantwortung erkennen, Hoffnung und Lebensfreude erfahren

Thematische Bereiche: Glück, Resilienz

Medien: Texte, Lieder, Malvorlagen, Arbeitsblätter

Zusatzmaterial: 1 farbige Bildkarte (M 1)

Stundenübersicht

Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt, TX: Text, VL: Mal- oder Bastelvorlage, BK: Bildkarte

L: Lehrkraft, SuS: Schülerinnen und Schüler



Gesprächsimpulse



Tipps/Hinweise



Alternative/Differenzierung

1. Stunde

Thema: Glückssymbole kennenlernen

Vorbereitung: M 1 ggf. auf Folie ziehen, OHP/Dokumentenkamera bereithalten

Einstieg

M 1 (BK) **Das bedeutet ...** / SuS betrachten die Bilder und teilen ihre Assoziationen mit.

Hauptteil

M 2 (TX) **Glückssymbole** / L gibt den SuS die Hinweise zu den Glückssymbolen.
L geht mit den SuS ins Gespräch:

- Welche weiteren Glückssymbole fallen euch ein? (Z. B. Schornsteinfeger sollen Glück bringen; wenn man einen Sternchen bekommt, darf man sich etwas wünschen.)
- Ein Glücksbringer kann uns ein gutes Gefühl geben. Habt ihr einen persönlichen Glücksbringer?

Den SuS sollte erläutert werden, dass nicht der Gegenstand an sich Glück bringt, sondern dass man es meist von einem Menschen bekommen hat, der an einen denkt, an einen glaubt, einen liebt hat.

Abschluss: L erläutert das Vorhaben des Lapbooks. Jedes Kind erhält einen Bogen Tonpapier und darf auf der Rückseite seines Lapbooks zum Thema „Glück“ gestalten (z. B. mit der Überschrift: „Für immer ein Glückspilz“).

M 3 (VL) **Vorlagen für das Lapbook** / Die Karten werden jeweils ausgeschnitten, auf der Rückseite mit dem Arbeitsauftrag versehen und am Seitenstreifen ins Lapbook geklebt, sodass sie eingeklappt werden können.

Benötigt: Bogen Tonpapier (DIN A2) pro Kind, Buntstifte, Scheren, Klebstoff

2. Stunde

Thema: Was ist Glück?

Einstieg

M 4 (TX) **Was ist Glück?** / SuS lesen die Aussagen und diskutieren darüber.

Hauptteil L spricht mit den SuS darüber, was zum Glück beiträgt – nur Materielles (z. B. tolle Klamotten, viel Taschengeld, neue Spielsachen) oder auch Emotionales (z. B. gute Freunde, Familie, Lob, Anerkennung)?
Ggf. dazu eine Sammlung an der Tafel erstellen.

M 5 (VL) **Glücksspiel – Spielplan** / SuS spielen in Kleingruppen.

M 6 (TX) **Glücksspiel – Ereigniskarten**

M 7 (VL)**Glücksspiel – Bewertungskarten**

Spielanleitung: Die SuS erhalten je eine Kleeblatt- und eine Smileykarte (siehe M 7). Sie bilden Kleingruppen. Jede Gruppe erhält einen Würfel sowie jeder Spieler eine Spielfigur. Die Figuren ziehen auf dem Spielplan (M 5) die gewürfelte Augenzahl vorwärts. Kommen sie auf ein Bildfeld, wird eine Ereigniskarte (siehe M 6) vorgelesen. Jedes Kind soll nun entscheiden, ob es die Situation mit „Glück gehabt“ (= Kleeblattkarte hochhalten) oder mit „glücklich sein“ (= Smileykarte hochhalten) bewertet. Außerdem können sie sich darüber austauschen, ob sie das Glück für „groß“ oder „klein“ halten.

Abschluss:

Die SuS können darüber hinaus ins Gespräch über eigene Erfahrungen/Situationen kommen, in denen sie Glück hatten oder glücklich waren.



Vorschlag für das Lapbook: Die SuS erhalten z. B. die Symbolkarte „Marienkäfer“ aus M 3, malen sie aus und schreiben auf die Rückseite etwas zu: „Als ich einmal großes Glück hatte/glücklich war“ (Alternativ schreiben sie einen Glücksspruch auf.)

Benötigt:

Buntstifte, Scheren, Klebstoff, Würfel pro Gruppe, 1 Spielfigur pro Kind

3. Stunde**Thema:**

Hans im Glück oder Hans-Marie?

Einstieg**M 8 (TX)**

Die Geschichte von Hans-Marie / L liest die Geschichte vor und kommt mit den SuS darüber ins Gespräch.

**Hauptteil:**

Die SuS setzen die Geschichte nun kreativ und gestalterisch um, z. B.:

– Sie gehen in Paaren zusammen. Ein Kind versetzt sich in Hans, das andere in Marie. Sie stellen ihre Figuren jeweils durch Mimik/Gestik/Körperhaltung dar. Sie versuchen, sich gegenseitig ihre Positionen zu beschreiben (Marie, warum sie sich als Unglücksrabe sieht, und Hans, warum er sich als Glückspilz sieht).

– Sie schreiben die Geschichte weiter, z. B. „Ein neuer Tag“: Was könnte Hans und Marie am nächsten Tag passieren?

– Sie malen eine Bildergeschichte fürs Klassenzimmer (ggf. zwei Gruppen bilden: Eine Gruppe erstellt eine Bildergeschichte zu Hans, die andere zu Marie).

M 9 (AB)

Eine Frage der Einstellung / SuS reflektieren ihre eigene Einstellung zu Glück.

Abschluss:

Besprechen/Präsentieren der Ergebnisse, Reflexion:

Die Geschichte und das Bild vom Wasserglas wollen uns zeigen, dass man glücklicher ist, wenn man es schafft, mehr auf die guten Seiten im Leben zu blicken und manchmal auch kleine Dinge/Erlebnisse wertzuschätzen.

Vorschlag für das Lapbook: Die SuS erhalten z. B. die Symbolkarte „Hufeisen“ und schreiben oder malen auf die Rückseite etwas zur Frage: „Bist du ein Glückspilz oder ein Unglücksrabe?“.

Benötigt:

Buntstifte, Scheren, Klebstoff

4. Stunde

- Thema:** Das ist mein Glück
- Einstieg:** L schreibt an die Tafel die Überschrift: „Das trägt dazu bei, dass sich Menschen glücklich fühlen“. Es entsteht ein Brainstorming/eine Sammlung an der Tafel (z. B. Wohnraum, Nahrung, Bildung, Freundschaften, Familie, Selbstbestimmung).
- Was trägt zu deinem persönlichen Glück bei?*
- Hauptteil:** Die SuS setzen sich mit dieser Frage durch verschiedene Aufgaben, die zur Auswahl stehen, auseinander:
- M 10 (AB)** **Ein Glücksinterview** / SuS interviewen sich entweder gegenseitig oder die Aufgabe kann auch in Einzelarbeit stattfinden (SuS beantworten die Fragen für sich selbst).
- M 11 (VL)** **Mein Glückstagebuch** / SuS halten pro Woche ihr Glücksmoment fest
- M 12 (AB)** **Zu meinem Glück ...!** / SuS erhalten zwei (ggf. verschiedenfarbige) Briefumschläge. Auf den ersten schreiben sie: „Das trägt zu meinem Glück bei“, auf den zweiten: „Das fehlt mir zu meinem Glück“. (Weitere Anleitungen siehe M 12.)
- M 13 (VL)** **Glücksbarometer** / SuS kennzeichnen jedes Morgen „Glückswert“ auf einer Skala.
- Das Glücksbarometer kann auch für die ganze Klasse gerichtet werden (großen Pappkarton-Streifen an die Wand des Klassenzimmers hängen, alle SuS verschieben ihre Klammern jeden Morgen zum Unterrichtsbeginn) und die Klassenlehrkraft bespricht die Stimmung/Gefühlslage der SuS mit ihnen.
- Abschluss:** Austausch zu den Arbeiten/Ergebnissen.
- Vorschlag für das Lapbook:** Die SuS kleben die Briefumschläge (siehe Aufgabe zu M 12) auf eine Klammer des Lapbooks.
- Benötigt:** 2 (verschieden farbige) Briefumschläge pro Kind, Buntstifte, Scheren, Pappstreifen, Büroklammer, Locher, Schnur, Klebstoff

5. Stunde

- Thema:** Glückwünsche und Glücksbotschaften
- Einstieg:**
 - Welche Anlässe kennt ihr, bei denen man jemandem Glück wünscht? (z. B. Geburtstag, vor einer Klassenarbeit)
 - Was bedeutet es, jemandem Glück zu wünschen?
 - Heute wollen wir Glückwünsche verschenken und Glücksbringer sein.
 Sollte gerade der Geburtstag eines Kindes anstehen, kann dies zum Anlass genommen und das Lied „Viel Glück und viel Segen“ gesungen werden.
- Hauptteil:** Die SuS erledigen wieder verschiedene Arbeitsaufträge:
- M 14 (VL)** **Glückwünsche verschenken** / SuS schreiben Glückwünsche/-botschaften auf und dürfen sie später an die Personen verschenken.

M 15 (TX)

Gesungenes Glück / SuS setzen die Liedtexte musikalisch um oder schreiben selbst einen.

Die SuS können ein eigenes Gedicht zu „Glück“ schreiben.

Nach dieser selbstständigen Arbeitsphase geht L mit ihnen ins Gespräch:

- *Wenn wir von anderen Glückwünsche/-botschaften erhalten, tut uns das gut. Wie können auch wir im Alltag zum Glück anderer beitragen? (z. B. freundliche Worte, ein Lächeln, Trost, gute Klassen-/Gemeinschaft)*
- *Wie fühlt sich Glück an? Wie können wir für Glück sorgen?*

**Abschluss****M 16 (TX)**

Sich selbst mit Glück auffüllen / L führt die Meditation mit den SuS durch.

M 17 (VL)

Sich selbst mit Glück auffüllen – Malvorlage / SuS können währenddessen die Vorlage ausmalen.

Im Hintergrund kann ruhige (Entspannungs-)Musik gespielt werden.



Vorschlag für das Lapbook Die SuS können eine Sternschnuppe, die sie geschenkt bekommen haben, einkleben. Alternativ können sie selbst einen Wunsch auf die Vorlage schreiben oder L bereitet einige beschriftete Sternschnuppen vor, damit sie sich selbst zurückversetzt fühlen muss.

Benötigt:

ggf. Musikinstrumente, Musikanlage und (Entspannungs-)Musik, Buntstifte, Scheren, Klebstoff

6. Stunde**Thema:**

Die Glückseligkeiten in der Bibel

Einstieg

Auch Jesus hat die Menschen zu ihrem Glück verholfen/sie glücklich gemacht. Er hat z. B. Kranke geheilt, Kinder zu sich gerufen und ihnen zugehört usw. In den Glückseligkeiten (Bergpredigt) ruft er alle Menschen auf, füreinander da zu sein.

Hauptteil:

L erläutert die Bedeutung der Selig-/Glückseligkeiten für die heutige Zeit.

M 18 (AB)

Die Glückseligkeiten / SuS ordnen Texte und Bilder zu.

Abschluss

besprechen der Ergebnisse, Übertragen der Glückseligkeiten auf die Lebenswelt der SuS.

Das bedeutet ...

M 1

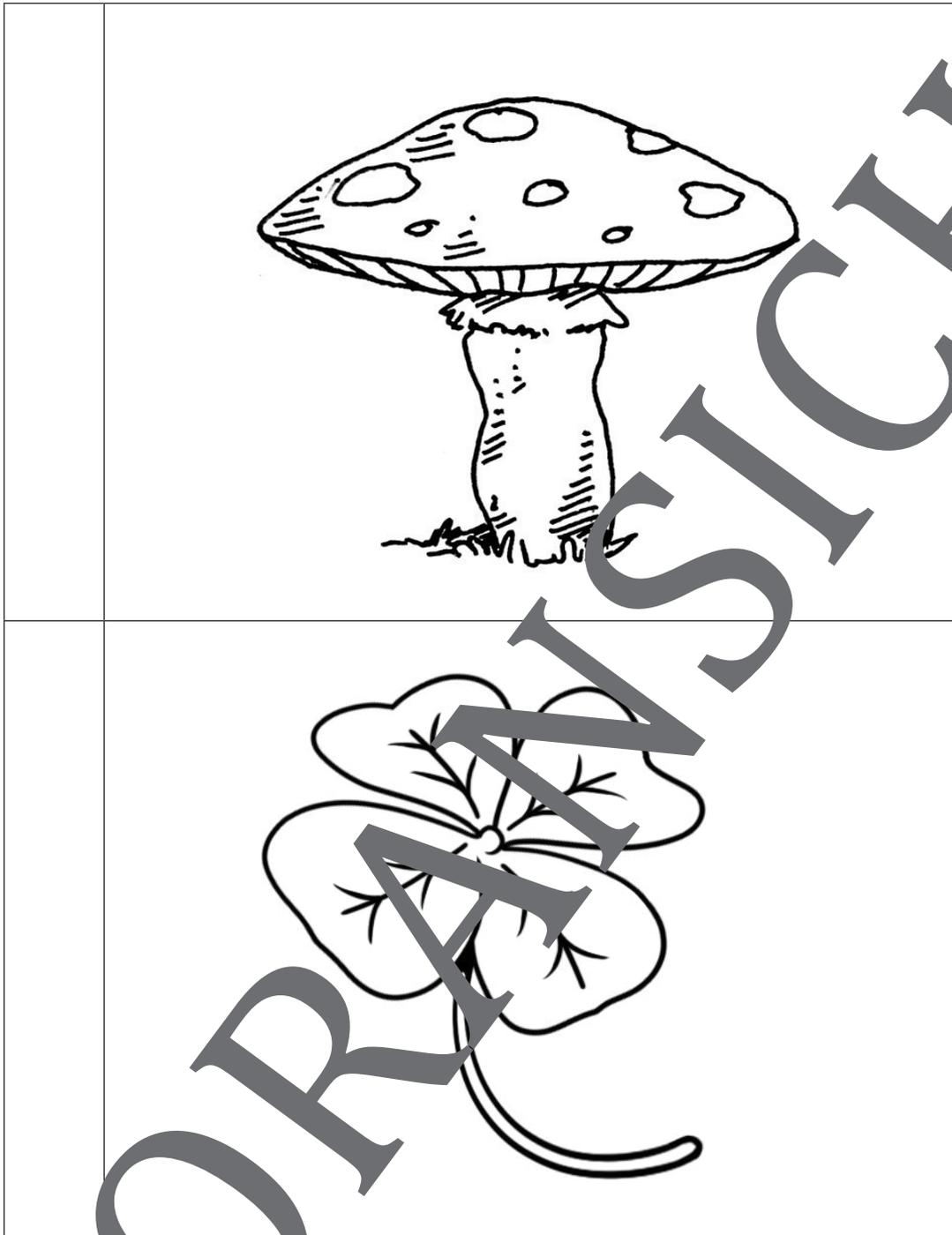


© RAABE 2021

von links oben nach rechts unten: Abb. 1,2: iStock/Getty/ImgasPlus, Abb. 3–5: Thinkstock/iStockphoto, Abb. 6: www.colourbox.com.

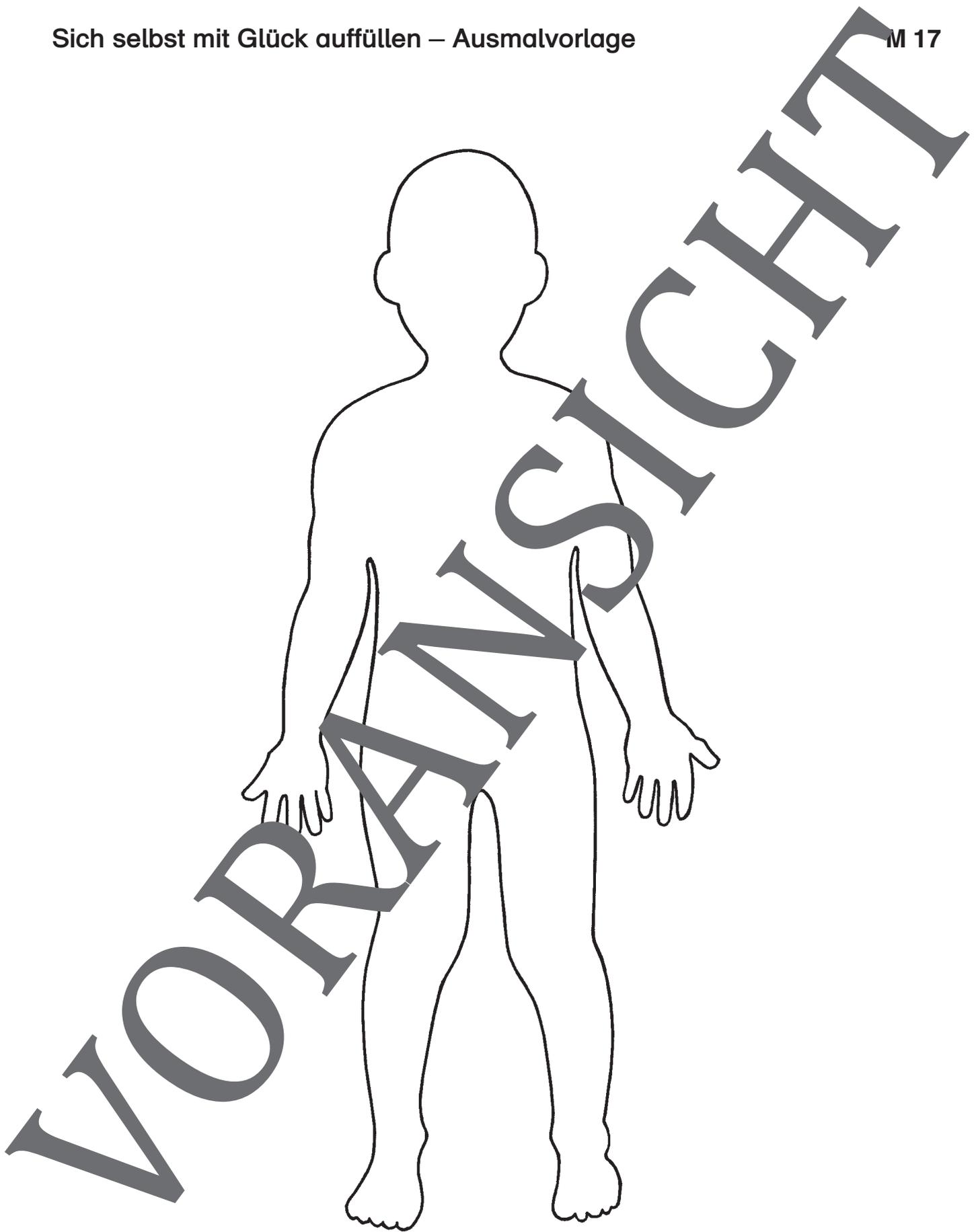
Vorlagen für das Lapbook

M 3



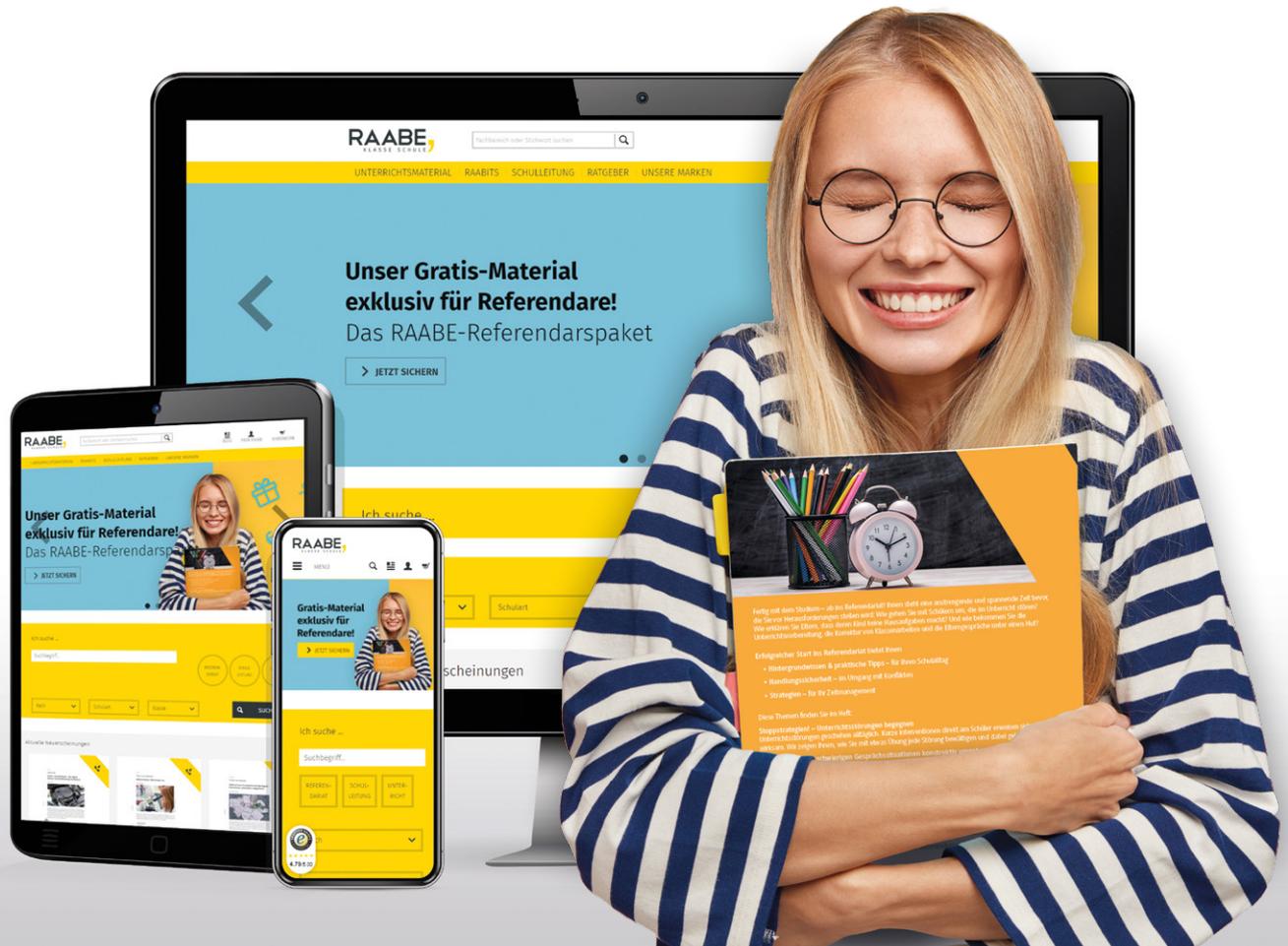
Sich selbst mit Glück auffüllen – Ausmalvorlage

M 17



Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 4.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Sichere Zahlung per Rechnung,
PayPal & Kreditkarte



Exklusive Vorteile für Abonnent*innen

- 20% Rabatt auf alle Materialien für Ihr bereits abonniertes Fach
- 10% Rabatt auf weitere Grundwerke



Käuferschutz mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de